zulegen hatten. Der VKD., der bisher in diesem Wettbewerb neunmal erfolgreich blieb, übernahm durch Horst Schlichting im Einer sofort nach dem Start die Führung vor der erst neugegründeten Renngemeinschaft Dresden-West (Reichsbahn und Post). Von Uebergabe zu Uebergabe vergrößerte sich der Vorsprung der Tolkewitzer. Schließlich kam es zum zehnten Meisterschaftssieg des VKD., der damit einen Ehrenpreis erhielt. — Einen Rahmenwettkampf bestritten die B-Staffeln von VKD., Wiking-Schweifsterne und Reichsbahn, den der VKD. ebenfalls zu seinen Gunsten entschied.

Ergebnisse: Gaustaffelmeisterschaften (4mal 3 km = 12 km): 1. VKD. (Horst Schlichting, Hahn/Kutzner, Liebert, Kleine Schaarschmidt) 51 Min.; 2. Renngemeinschaft Dresden-West 53 Min. — Rahmenwettbewerb (4mal 3 km = 12 km): 1. VKD. (Vogtmann, Kirmße/Nikititza, Dorn, Reichelt/Dieter Schlichting) 53,5 Min.; 2. Wiking-Schweifsterne; 3. Reichsbahn.

Erfolgreiche Dresdner SS-Boxer

Recht gut von Hauptwachtmeister Wahnik sekundiert kämpften Dresdner Boxer erfolgreich in Prag: Schneidereit (SG. Dresden) schlug im Halbschwergewicht den rumänischen Meister Hann. Im Weltergewicht boxte Bauer (SG. Dresden) gegen Dixes (SG. Prag) unentschieden. Ebenfalls im Halbschwergewicht erzwang Metzmacher (LSV. Dresden) gegen Bauer (SG. Prag) unentschieden, während Struck (LSV. Dresden) im Bantamgewicht dem erheblich schwereren Siebert (SG. Prag) nach Punkten unterlag.

Pflichtspiele im Faustball

Allgem. Klasse: ATV. — Großenhain 28:30; Radebeul West—ATV. 21:18, ATV.—TV. Wild. Mann 29:23; ATV. — TV. Radebeul 40:12; Kötzschenbroda West — TV. Radebeul 43:18; TV. Radebeul — TV. Wilder Mann 28:43; TV. Radebeul — Großenhain 23:38; TV. Wilder Mann — Kötzschenbroda West 19:35; Radebeul / Kötzschenbroda West — Seidel & Naumann 35:16.

Mit kluger Taktik natürlich DSC.

Mit einer feinen, taktisch klugen Leistung brachte gestern Großdeutschlands Fußballmeister DSC. in der 3. Schlußrunde des Tschammer-Pokalwettbewerbes den VfR. Mannheim zur Strecke und qualifizierte sich damit für die Vorschlußrunde.

Dresdner SC. — VfR. Mannheim 5:3 (1:1)

Endlich wieder einmal ein großer Fußballkampf in Dresden! Dieser Gedanke entsprach der Stimmung der 25 000, die sich unter denkbar günstigsten Voraussetzungen zur Tschammer-Pokal-Prüfung zwischen dem Großdeutschen Meister DSC. und VfR. Mannheim am Sonntag im Dresdner Ostragehege eingefunden hatten. In leuchtend rotem Oberkleid und weißen Hosen erschienen die Gäste. DSC. mußte deshalb von seiner gewohnten Tracht abgehen. Er startete in schwarzen Hosen und weißem Hemd. Gausportführer Kurt Gruber begrüßte beide Mannschaften durch Handschlag und Ansprache, und dann stellten sich dem Schiedsrichter Siegler (Post München) die Parteien wie folgt:

DSC.: Kreß; Belger, Hempel; Pohl, Dzur, Schubert; Pechan, Schaffer, Machate, Schön, Kögl. — VfR.: Vetter; Krieg, Conrad; Krämer, Rohr, Spielauer; Schwab, Danner, Lutz, Günterot, Striebinger.

Regierungsrat Geppert, Mannschaftsleiter des VfR., äußerte sich vor dem Treffen sehr optimistisch. Zunächst sah es allerdings nicht gut um die Südwestdeutschen aus, schon in der dritten Minute brannte Machate mit einer Steilvorlage seines Kameraden Schubert durch, ließ sich von dem heftig angreifenden Krieg nicht abdrängen, sondern schoß placiert. Vetter konnte die Kugel nur noch berühren. Es stand trotzdem schon 1:0 für DSC., was angemessen starken Beifall auslöste. Von dem Augenblicke an schien sich aber das Blättchen zu wenden. Immer mehr drückten die Gäste aufs Tempo. Man muß sagen, daß sie den Dresdnern mit ihren schnellen und rügigen Kombinationen gehörig einheizten. Als gerissene Taktiker ließen sich freilich die Einheimischen nicht aus der Ruhe bringen. Sie zogen Schaffer und Schön zurück. Mochten die Mannheimer erst einmal austoben. Nun, die rannten auch gegen die verstärkte Abwehr des Meisters mit erstaunlichem Schneid an. Nicht eben unverdient erzwangen sie kurz vor dem Pausenpfiff den Ausgleich. Ihr Durchreißer Danner kam mit einer Steilvorlage an dem zu weit aufgerückten Hempel vorbei. Belger griff zu spät ein, und es nützte denn das Herauslaufen von Kreß ebenfalls nichts. Man war sich also zur Halbzeit keineswegs schon im klaren, wie die Angelegenheit ausgehen würde.

2. Hälfte sechs Treffer!

Nach der Pause sah es bis zur 40. Minute noch immer nicht nach einem DSC.-Sieg aus. Mannheim hatte mehr vom Spiel, verpaßte aber gute Gelegenheiten zu Treffern genau so wie die Dresdner. Endlich hielt der Meister seine Zeit für gekommen. Schaffer und Schön rückten wieder auf, Dzur ebenfalls. In der 66. suchte sich Schaffer allein durchzuspielen. Zwei Mann griffen ihn an. Im nächsten Augenblick lagen alle drei am Boden. Noch im Fallen legte Schaffer seinem hereinspurtenden Kameraden Pechan die Kugel vor, und der feuerte unter dem Jubel der 25 000 zum 2:1 ins Netz. Die Mannheimer waren wie verdattert. Dies Tor fuhr ihnen wie ein Schreck in die Glieder. Schon in der 68. wurden sie durch Flachschuß von Schubert abermals überwunden. Dem 3:1 folgte unmittelbar nach feiner Innenkombination durch Schaffer das 4:1. Ringsum strahlende Gesichter. So hatte man sich die Prüfung gewünscht. Ruhiger Beginn und schließlich anregende Steigerung bis zum klaren Erfolg der Einheimischen. Die hatten es nun schon an allen vier Zipfeln. Merkwürdigerweise brachten aber die Südwestdeutschen fertig, mit einem sehenswerten Endspurt aufzuwarten. 5 Minuten vor dem Abpfiff stürmten sie mit 6 und 7 Mann und erzwangen wohlverdient durch Flachschuß des Mittelstürmers Lutz in der 87. Minute das 4:2, worauf der DSC. umgehend durch Pechan nach Innenkombination mit dem 5:2 antwortete. Damit nicht genug, kanonierte der ausgezeichnete Mannheimer Striebinger Sekunden vor dem Abpfiff zum 5:3 in die Dresdner Maschen.

Alle Achtung vor den Gästen!

Nur eines fehlte den Südwestdeutschen, eine gewisse moralische Härte, typisch für verhältnismäßig erst aufstrebende Mannschaften. Einen DSC. hat 2:1-Führung des Gegners noch nie so aus dem Konzept gebracht wie das gestern dem VfR. passierte. Im Nu stand es dann eben 4:1 und damit war die Partie verloren. Die Mannschaft als Ganzes ist vorzüglich besetzt, bestens trainiert, reif in der Technik, aber eben noch nicht ganz sattelfest in der Taktik. Nirgendswo ein schwacher Punkt zu finden. Danner überragend im Angriff. Nach ihm wären noch Striebiger, Rohr und Krieg besonders lobend zu erwähnen. DSC. schaffte es einmal mehr neben allen sonstigen Vorzügen mit der großen Erfahrung, mit dem restlosen „Auf-einander-eingespielt-sein". Man hatte sich auch nicht getäuscht, was im Grunde genommen nie in Gefahr, das Spiel zu verlieren, operierte klug von Anbeginn, scheinbar aber zu ruhig, und schlug dann doch mit aller Energie zu, als der günstige Augenblick gekommen war. Verdient irgendwer ein Sonderlob? Lassen wir das. Der DSC. ist in erster Linie als Mannschaft ganz groß, weil er immer 11 Spitzenkönner auf den Beinen hat, die niemals den Charakter des Fußballs als Mannschaftsspiel vergessen, sondern ihre artistische Technik jederzeit immer nur als Mittel zum Gesamtzweck einsetzen. Darauf kommt es an, und das in erster Linie sollten die vielen jungen Aktiven, die immer wieder zu den Wettkämpfen des DSC. herbeiströmen, den Männern aus dem Ostragehege abzusehen versuchen. Wir denken, daß die Ostsachsen auf dem besten Wege sind, zum ersten Meisterschaftstitel auch noch den Pokal zum dritten Male zu gewinnen. Nicht unerwähnt bleibe der Münchner Schiedsrichter, der trotz des Protestes, den einige seiner Entscheidungen auslösten, mit einer recht guten Leistung aufwartete. Die Endrunden zum Hauptkampfe bestritten sehr flott die Hitlerjungen der Banne 100 (Dresden) und 177 (Pirna). Dresden gewann überlegen mit 3:2 (1:0). —er.

Die anderen Pokal-Ergebnisse

Vienna Wien schlug in Nürnberg den 1. FC. Nürnberg entsprechend unserer Vorhersage mit 3:2 (2:2). Holstein Kiel wurde auf eigenem Platze vom LSV. Hamburg, mit dem bekannten Nationalen Miller in der Verteidigung, 2:4 (2:1) ausgeschaltet. Erst in der Verlängerung wurde in Saarbrücken Schalke 04 mit dem FV. Saarbrücken 2:1 (0:1) fertig. Auf wen wird wohl nun der DSC. treffen?

Jetzt liegt Riesa vorn

In der sächsischen Fußballgauklasse führt jetzt Riesaer SV., der den bisherigen Spitzenreiter CBC. höchst eigenhändig in Chemnitz mit 7:6 (3:1) entthronte. Voraussetzung dabei ist allerdings, daß den Nordsachsen noch die Punkte aus ihrem ersten Spiel gegen Tura Leipzig zugesprochen werden, was der Sportgau bis jetzt noch nicht getan hat. Sonst liegt nämlich auch die Tura recht gut im Rennen, die dem BC. Hartha, allerdings in Leipzig, ein 7:2 (4:1) aufzwang. Dafür mußte der VfB. Leipzig in Zwickau durch Aufstiegsverein ZSG mit 1:4 (0:1) seine 4. Niederlage hinnehmen. Fortuna Leipzig verhalf schließlich in Döbeln dem SC. 02 mit 4:4 (1:2) zu seinem ersten Punkt. Das Freundschaftsspiel Planitzer SC. — Konkordia Plauen ist nicht zustande gekommen.

Nur Freital ohne Punktverlust

Die beiden Unentschieden am dritten Kampftag in der ersten Dresdner Fußballklasse, in der Johannstadt zwischen Guts Muts und den Sportfreunden und gleichzeitig in Naußlitz zwischen Spielvereinigung/Südwest und Wacker, bedeuteten für drei dieser vier Mannschaften den ersten Verlustpunkt. Nur SC. 04 Freital ist von allen 14 Bewerbern in beiden Abteilungen ohne Verlust geblieben und führt nun in der 2. Abteilung vor Wacker und Spielvereinigung/Südwest. In der 1. Abteilung hat sich nun Reichsbahn an die Spitze gesetzt. Guts Muts ist durch sein Unentschieden auch noch hinter Gruna zurückgefallen.

1. Klasse, 1. Abteilung: Guts Muts — Sportfreunde 2:2 (1:1); Heidenauer SC.—TV. Gruna 2:5 (2:1), Naumann, Gersdorf für Heidenau, Dosing (3), Meyer (2) für Gruna; VfB. Radeberg—Reichsbahn Dresd. 1:4 (0:3); 97 Großenhain — Meißen 08 3:0 (0:0). — 2. Abteilung: SV. Niedersedlitz — VfB. 4:6 (0:3); VfL. Weixdorf — Dresdensia 3:4 (1:2); SC. 04 Freital — TSV. Gröditz 10:2 (6:1), Eichhorn (4), Richter (2), Krysiak (2), Luckner, Uhlig für Freital, Förster und Eigentor (Vogel) für Gröditz; Spielvereinigung Südwest — Wacker 2:2 (1:0), Weiße und Storzel für Spvgg.-Südw., Zeiske und Kupferschmied für Wacker.

2. Klasse: DSC.—TV. Merschwitz 0:15 (0:7); Sportlust 1910—TV. Bickwitz 9:1 (3:1); Straßenbahn — Jahn Cotta 1877 0:8 (0:3); LSV. Dresden kampflos gegen Reichsbahn Pirna 07 Copitz; Spielvereinigung Neustadt — Tgmde. Bad Schandau 3:3 (2:2).

3. Klasse: TV. Wurgwitz — ASW. Zeurkerode 0:4 (0:2), Seidel u. Naumann — BWG. Reik 0:6 (0:3).

Zweite Mannschaften: SC. 04 Freital 2. kampflos gegen SG. 93, LSV. Dresden 2. — Spielvereinigung/Südwest 2. 1:10, Reichsbahn 2. — DSC. 2. 3:6 (1:4).

Freundschaftstreffen: DSC. Neumannelf — Genesungself 4:4 (0:3), Reichsbahn Freiberg/TV. Brand-Erbisdorf — Irmscher u. Witte 11:1 (3:0), Sportfreunde Freiberg — Bröckner, Kanis u. Co. 4:2 (3:0).

SG. Dresden Kaundinya-Gausieger

Nun ist der sächsische Handballmeister auch Kaundinya-Gausieger geworden. Erst in diesem Jahr wurde der 1941 in Dresden aufgenommene [illegible] Sommerwettbewerb auf den ganzen Gau ausgedehnt. Trotzdem haben das Ende zwei Dresdner Mannschaften unter sich ausgemacht. Der dritte Bewerber, LSV. Oschatz, war schon seit vorigem Sonntag hoffnungslos zurückgefallen und ist nun auf dem dritten Platz sitzengeblieben.

Der Endstand

Verein	Spiele	g.	u.	v.	Tore	Punkte
SG.	2	2	0	0	29:14	4:0
HKS.	2	0	1	1	18:18	1:3
Oschatz	2	0	1	1	15:21	1:3

SG. Dresden — HKS 15:8 (6:5)

Entschieden wurde dieser schöne und spannende Kampf erst in seiner zweiten Hälfte. Bis zur Pause hielten die Heereskriegsschüler Schritt für Schritt mit. Ja, ihr Angriff arbeitete fast noch geschlossener als die Vorderreihe des Meisters, der erst nach dem Seitenwechsel zu vollen Touren auflief. Da war allerdings der SG-Sturm nicht mehr zu halten. Während die Kriegsschüler vorher noch zum 1:1, 2:2, 4:4 und 5:5 gleichziehen konnten, ja, einmal selbst mit 1:2 vorübergehend die Führung an sich rissen, liefen sie nach der Pause immer mehr zurück, bis zum Torstand 5:11. Der beste Mann im Angriff, der Halblinke Sobel, wurde ganz besonders aufmerksam abgedeckt, was ihn verleitete, aus allen möglichen und auch unmöglichen Lagen zu schießen. Das Selbstvertrauen der Meisterelf, die übrigens entgegen noch am Vortag geäußerten Zweifeln doch recht stark besetzt antreten konnte, wuchs von Treffer zu Treffer. So ist schließlich der Erfolg selbst in der errungenen Höhe vollkommen gerechtfertigt. Beigetragen haben dazu alle elf Mann, vom Tormann Ehrlich an, dem übrigens Janemann auf der Gegenseite kaum nachstand, bis zu den Schützen Theilig (6), Heeg (4), Bußgen, Klemmer und Hofmann. In die sechs Gegentreffer teilten sich Sobel (2), Kuck (2), Treptau und Kubitze. 2500 Handballfreunde wurden Zeugen des verdienten Sieges der Meisterelf, der schließlich Sportgauführer Gruber den Ehrenpreis des Höheren SS- und Polizeiführers, SS-Obergruppenführer und General der Polizei von Woyrsch, überreichte.

Dresdner Pferderenn-Ergebnisse

1. R.: 1. Schmucke (Ludwig), 2. Praetor, 3. Calypso. Tot. 161; Platz 42, 28, 23; Einlauf 1392:10. Lg.: 1. Kopf, ½. Ferner: Baske, Sondberg, Wendlese, Bernus, Gardenien. — 2. R.: 1. Herrenwalde (Wortmann), 2. Kompromittiert, 3. Kristall. Tot. 25; Platz 11, 12, 12; Einlauf 48:10. Lg.: 1, Weile, 3. Ferner: Cavalette, Champion, Rheinprinz. — 3. R.: 1. Stammgast (Breton), 2. Anverwandte, 3. Waldflora. Tot. 20; Platz 11, 11, 13; Einlauf 52:10. Lg.: Kopf, 1, ½. Ferner: Gavotte, Ambos, Dalmatiner, Chef, Rautendelein. — 4. R.: 1. Vedette (Breton), 2. Pabst, 3. Porsenna. Tot. 17; Platz 11, 12, 11; Einlauf 26:10. Lg.: 1½, ¾, Weile. Ferner: P. M. 11, Messerschmied, Ramazan. — 5. R.: 1. Pinolo (Jaekel), 2. Männeken, 3. Trotzkopf. Tot. 84; Platz 27, 74, 27; Einlauf 1978:10. Lg.: 2½, Hals, Hals. Ferner: Maitresse, Castle of Heinault, Slavkov, Sannat, Arodam, Indian. — 6. R.: 1. Leda (Ebert), 2. Regina, 3. Montliard, 4. Thekla. Tot. 39; Platz 18, 37, 21, 32; Einlauf 784:10. Lg.: 2, Kopf, ½. Ferner: Scheinchen, Isselburg, Conference, Idol, Mama Fittig, Lokker, Gotik, Grauer Alltag, Opal, Moselle. — 7. R.: 1. Paradepferd (Jaekel), 2. Reintraut, 3. Beerbusch. Tot. 17; Platz 13, 23, 14; Einlauf 100:10. Lg.: 3, 1, ½. Ferner: Corridan, Ballrose, Maybellen, Irish Lord, Censor. — 8. R.: 1. Heimoni (Harry Schmidt), 2. Lissim, 3. Mustang, 4. Mani Gollette. Tot. 56; Platz 14, 14, 21, 13; Einlauf 256:10. Lg.: ½, 1, ¾. Ferner: Spaniola, Nelka, Apfelkern, Ausserdienst, Arkat Fein, Wiener Lied.

Car Kiel — Liesel Weber liefen Rennen. In Dresden schlugen die beiden weltbesten Kufenschnelläuferinnen über 100 m noch 1:18,8 Min. gleichzeitig an. Ergebnis des Vereins-Fünfkampfes: Aero Chemnitz 44 P., DSV. 43, Preußen 81 21, Neptun Dresden 18, Poseidon Dresden 14.

Druck und Verlag: NS.-Gauverlag Sachsen, GmbH., Dresden A 1, Wettinerplatz 10, Fernruf 25601 und 25261; Postscheckkonto Dresden 39175. Gauverlagsleiter: Hans Hormauer. Hauptschriftleiter: Kurt Hoffmeister.

Der Freiheitskampf erscheint wöchentlich 7mal morgens. Bezugspreis monatlich 2,40 RM. (einschl. 41 Rpf. Vertriebsnachlaß bzw. Trägerlohn), durch die Post bezogen 2,40 RM. einschließlich 21 Rpf. Zeitungsgeld zuzüglich 42 Rpf. Zustellungsgeb.) Bei Nichterscheinen infolge höherer Gewalt besteht kein Ersatzanspruch. Z. Z. ist Preisliste 22 gültig.

STELLENANGEBOTE

In schöner Beskidenstadt wird von Metallwarenfabrik und Preßwerk gesucht: Betriebsleiter, Werkmeister für Preß- und Metallwerk, erfahr. Arbeitsvorbereiter, der imstande ist, bei einer Belegschaft von ca. 600 Mann das gesamte Akkordwesen und die Arbeitsvorbereitung von Grund auf neu einzurichten. Es sollen sich nur Fachkräfte melden, die auf ihrem Gebiet Erstklassiges leisten und die sich bewußt sind, daß im Osten nur beste Aufbauarbeit geleistet werden muß. Bei Einstellung wird Wohng. gestellt, Trennungszulage usw. nach Vereinbar. Schriftliche Angeb. mit Zeugnisabschr., Lichtbild u. Gehaltsforderungen sind zu richten unter Z 5278 an den Fk.

Wirtschaftsleiter, der über praktische Kenntnisse und Erfahrungen in der Leitung von Großküchenbetrieben, insbesondere Werkküchen, verfügt, für die selbständige Leitung einer Werkküche gesucht. Angebote unter F 987 an Ala Anz.-Gesellsch., Dresden A 1, Prager Straße 4.

Technisch gut ausgebildete Kraft für die Leitung der Kalkulations-Abteilung ein. mittleren eisenverarbeitend. Betriebes in Dresden-Nord zum sofortigen Antr. gesucht. Kriegsversehrten wird der Vorzug gegeben. Angeb. unter Z 5298 Fk.

Techniker od. Meister mit entsprechend. technischen Erfahrungen zur Durchführ. von Zeitstudien u. Akkordfestsetzungen von mittl. eisenverarbeitendem Betrieb in Dresden-Nord gesucht. Kriegsversehrten wird der Vorzug gegeben. Angebote unter Z 5297 an den Fk.

Lektoren, Lektorinnen für interessante Tätigkeit auf politischem Gebiet sucht Reichsinstitut. Fremdsprachl. Kenntnisse, insbesondere französische und englische, erwünscht, jedoch nicht Bedingung. Angebote unter K 1261 an Ala, Berlin W 35.

Männliche Kraft zur Verwaltung der Bildstelle der Kriegsschule sofort ges. (Epidiaskope, Filmvorführung, Photoarbeiten). Angebote an Kriegsschule, Dresden N 15, Marienallee 11.

Werk bei Glashütte sucht Betriebsklempner, Betriebstischler, Betriebsschlosser, Betriebselektriker, Betriebsmaurer. Hans Schieren, Bärenstein.

Tischler sowie Frauen, auch halbe Tage, stellen sofort ein Möbelwerkstätten Arno Lange, Freital 2, Wehrstraße 22.

Für unsere Großbaustellen im Ausland und in den besetzten Gebieten suchen wir zum sofortigen Antritt mehrere PKW-Fahrer u. mehrere LKW-Fahrer (Kenn-Nr. 1174). Bewerbungen unter Angabe des frühest. Antrittstermins erbeten unter M Z 74 an Sachsenland, Dresden, König-Johann-Straße 8.

Ein od. zwei selbst. Köche od. Köchinnen, die über praktische Kenntnisse u. Erfahrungen in Großküchenbetrieben, insbesondere Werkküchen, verfügen, in ausbaufähige Stellung für uns. Werkküche gesucht. Angeb. unter D N 135 an Ala Anz.-Gesellsch., Dresden A 1, Prager Straße 6.

Markthelfer(in), jetzt. über 45 J., für sof. von Photogroßhandlung gesucht. Dauerstellung. Vorzustell. Feldgasse 5, Nähe Hauptbahnhof.

Wer kann für meinen Betrieb, Hartmann, Radebeul 2, von-Otto-Straße 28, Tel. 71534, Nachtwache gegen entsprechende Bezahlung übernehmen?

Nachtwächter, nach Möglichkeit gedient. Soldat, z. Bewachung uns. Grundstücke für die Zeit von 20 Uhr bis 6 Uhr ges. Bewerber wollen sich melden unter A 962 an Ala Anz.-Ges., Prager Str. 6.

Zigarettenfabrik in Dresd.-Altstadt sucht zum sofortigen Antritt für nächtlichen Bereitschaftsdienst geeignete rüstige Männer. In Werkschutzfragen vertraute Bewerber werden bevorzugt. Andere Bewerber werden i. Werk ausgebildet. Angebote erb. unter A 960 an Ala Anz.-Ges., Prager Straße 6.

Bedienung, männlich oder weiblich, sofort gesucht. Gaststätte Constantia.

Sekretärin in Vertrauensstellung von groß. Industrieunternehmen in Dresden zum bald. Antr. gesucht. Angeb. mit Unterl. u. Gehaltsanspr. u. Z 5334 a. Fk.

Filial-Leiterinnen, Verkäuferinnen, Kraftfahrer und **Motorbeifahrer** werden ab sof. für Dauerstellg. gesucht. Bewerbungen erbitten wir schriftlich an Mittelsächs. Backwaren- u. Lebensmittel GmbH., Dresden A 20, Dohnaer Straße 103.

Bürohilfe, auch halbtagsweise, v. chem. Betrieb gesucht. Angebote unter D 556 an Midag, Wilsdruffer Straße 2.

Weibl. Verkaufskraft, ca. 50 J. alt, für wenigstens 3 Tage wöchentl. gesucht. Vorst. erb. M. Bruno Thomaß, Koffer- u. Lederwarenwerkstätten, Dr. A 24, Lindenaustraße 14.

Frau für leichten Abenddienst (Zigarettenverkauf am Büfett) sucht für sofort Kaffee Hülfert, Dresden A 1, Prager Straße 48.

Gasgerätepflegerin für Gang- od. Halbtagsarbeit gesucht. Ausbildung erfolgt auf uns. Kosten. Stadtwerke Klotzsche, Königsbrücker Straße 100.

Chem.-pharm. Fabrik in Radebeul sucht laufend für saub. Beschäftigung kräft. weibl. Arbeitskräfte. Werkküche vorh. Meldung, erb. unt. R 568 an Midag, Wilsdruffer Straße 2.

Aeltere weibliche Arbeitskräfte für leichte sitzende Beschäftigung sofort gesucht. Biox-AG., Tharandter Str. 40.

Fröhliche Kindergärtnerin mit gut. Umgangsformen zu uns. 3 Kind., 2, 5 und 7 J., für sofort oder später gesucht. Angebote erb. unter Z 5291 an den Fk.

Kaffee König am Ring, Waisenhausstraße 15, sucht für sofort: Servierfräulein, Büfettfräulein, Arbeitsburschen, Reinemachfrauen. Vorzustellen täglich (außer Dienstag) von 8 bis 17 Uhr.

Servierfräulein für gute Speisegaststätte im Zentrum f. einige Stunden am Tage mögl. sof. ges. Angeb. m. Angabe bish. Tätigk. erb. u. R 27020 an Fk.

Büfettfräulein für gute Speisegaststätte im Zentrum mögl. sof. ges. Kost und Wohnung auf Wunsch im Hause. Angebote mit Angabe früherer Tätigkeit erbeten unter R 27021 an den Fk.

Gewandtes Büfettfräulein sowie Haus- u. Küchenmädchen u. 1 Büfettbursche sof. gesucht. Vorzustellen zw. 10 und 14 Uhr. Halgasch, Gr. Kirchgasse 1, I. rechts. Sonntags Ruhetag.

Hotel Bellevue, Adolf-Hitler-Platz, sucht zum baldig. Eintritt tücht. Kaltmamsell. Gefl. Angebote an die Direktion.

Einfache ält. Frau (bis 60 J.) als Wirtschafterin zu rüstigem alt. Herrn nach Kleinzschachwitz gesucht. Angebote unter R 27327 an den Fk.

Küchenhilfe f. unsere Werkküche (Nähe Hauptbahnh.) wird gesucht. Porzellanfabrik C. M. Hutschenreuther AG., Dresden A 1, Sidonienstr. 25, Tel. 22143.

Hausgehilfin gesucht. Uhlemann, Borsbergstraße 25.

Hausgehilfin für Geschäftshaushalt für sofort od. später ges. Kann zu Hause schlafen. Wagner, Reichsstraße 24.

Hausgehilfin f. sof. od. spät. in Privathaushalt gesucht. Nürnberger Platz 1, III. links, Telephon 47685.

Aeltere Hausgehilfin f. kleineren Haushalt ges. Kochkenntn. erw. Zuschr. u. W 626 Ann.-St. Borsbergstraße 22.

Hausgehilfin in Dauerstellg. sofort od. später gesucht wegen Verheiratung der jetzig. Auto-Licht-Gosch, Pirna, Waisenhausstraße 10a.

Hausmädchen od. Wirtschafterin, auch über 45 J., ges. Hoffmann, Lüttichaustraße 17, Ruf 21039.

Hausangestellte, kinderl., für Berliner Privathaushalt für sofort od. später gesucht. Wehr des Krieges in Dresd. Dr. Walther, N 6, Querallee 4. Ruf 51211.

Frau, 40 bis 50 J. alt, zuverl., alleinst., wird v. ält. Beamten für frauenlosen Haushalt gesucht. Zuschr. unt. W 639 Annahmestelle Borsbergstraße 22.

Hausangestellte oder Halbtagshilfe, zuverlässig, ehrlich, sucht dringend Frau Koch, Gabelsbergerstr. 22, Tel. 60801.

Welche Frau, zuverl., alleinsteh., Witwe oder Rentnerin, hat Lust, zwei alleinsteh. ält. Angestellten in schöngeleg., eig. Grundstück mit Garten den Haushalt bei Familienanschluß zu besorgen? Zuschr. Sieber, Dresden N 30, Weinbergstraße 64 b.

Fleiß. Mädchen od. Frau mit gut. Zeugn. sucht Fr. Gerhardt, Oberbärenburg, Post Kipsdorf, „Häuschen auf der Höhe".

Alleinmädchen für Privathaushalt mit Kindern gesucht. Dr. Franz Schwabach, Dresden, Basteiplatz 3.

Frau od. Mädchen für Geschirrfahrstuhl u. Reinemachfrauen tage- od. stundenweise gesucht. Palast-Hotel Weber, Postplatz.

Waschfrau für alle 5 Wochen gesucht. Werner Pruckert, Meißen, Leipziger Straße 38.

Frau oder Mann (auch älter) für leichte Aufwascharbeiten gesucht. Vorzustell. tägl. 8—17 Uhr (außer Dienstag) Kaffee König, am Ring, Waisenhausstraße 15.

Aushilfsfrauen tägl. u. stundenweise z. Kartoffelschälen usw. gesucht. Vorzustellen zw. 10 u. 14 Uhr. Halgasch, Gr. Kirchgasse 1, I. rechts. Sonnt. Ruhetag.

Aufwartung für Haushalt Hübnerstr. 20 (Kriegert) für sof. gesucht, Tel. 45082.

Aufwartung, üb. 45 J., stundenweise gesucht. Hotel Monopol-Metropol, Wiener Platz 8.

Aufwartung werktags vorm. 2—3 Stund. sof. od. spät. v. ält. Ehepaar gesucht. Dr.-Loschwitz, Malerstraße 12b.

Aufwartung für Büroräume morgens etwa 6 bis 9 Uhr od. abends 18 bis 21 Uhr sof. ges. Dr. Struve, sächs. conc. Mineralw.-Anst., Struvestraße 8.

Reinemachfrauen, evtl. für halbe Tage, für sof. gesucht. Berlin-Gubener Hutfabrik A.-G., Dr. A. Seidnitzer Str. 9.

Reinemachfrau gesucht. Zeit nach Vereinbarung. G. Bich, Arnold, Großverdunkelungsanlagen, Annenstraße 13.

Männl. od. weibl. Lehrling für meine Großhandlg. sanitärer Wasserleitungsartikel für Ostern 1944 gesucht. Bewerbungen mit ausführl. Lebenslauf einzureichen an: Karl Richter, Dresden A 1, Gr. Plauensche Straße 8/10.

Kaufmännischer Lehrling (männl. od. weibl.) für Ostern 1944 od. früher ges. Max Bähr, Mühle Bad Gottleuba, Talstraße 15.

STELLENGESUCHE

Kontingentbuchhalter sofort frei. Zuschriften unter Z 5420 an den Fk.

Photograph, erstklass. Operateur für Porträt und Industrie, in all. Arbeitsgängen perfekt, sucht ausbaufähige, nur selbständ. Stellung in Atelier od. Industrie. Angeb. unt. R 27181 an Fk.

Hypothekenbankangestellte, Sachbearbeiterin (Fremdsprachen, Steno, Schreibmaschine), sucht neuen Wirkungskreis, evtl. auch als Chef- oder Direktionssekretärin. Angeb. unt. Z 5504 an Fk.

21jähr. Mädchen sucht Stelle als Arzthilfe oder ähnliches. Angebote unter M 358 an den Fk., Meißen.

Schreibmaschinen-Heimarbeit ges. Maschine vorh. Angeb. u. R 27725 an Fk.

Suche Stellung für Ostern 1944 schulentlass., kräft. Jungen, welcher Lust zur Landwirtschaft hat, in gut geleit. landwirtschaftl. Betrieb. Angeb. unter 15120 A.-St. Radebeul 1, Gellertstr. 3.

Lehrstelle als technischer Zeichner für meinen Sohn gesucht. Angebote unter R 27328 an den Fk.

GRUNDSTÜCKE

Landhäuschen, Nähe Dresd., Tharandt, Klotzsche, Pillnitz, bis 7000 RM., zu kaufen gesucht. Tausche schöne, sonnige, neu vorgerichtete 3-Zi.-Wohng. mit Balkon, Bad, Diele u. Ikl. in Dresden-Striesen. Angebote unter W 624 an die Annahmestelle Borsbergstr. 22.

MIETGESUCHE

Für einen Angestellten suchen wir eine 2-Zimmer-Wohnung mit Kochgelegenh., evtl. zwei leere Zimmer. Angebote unter Z 5494 an den Fk. erbeten.

Berufstät. jg. Dame sucht gr., leeres Zimmer. Angeb. unt. R 27001 an Fk.

2 leere oder teilw. möbl. Zimmer von jg., geb., alleinst. Frau, berufstätig, [illegible] ab 15. 10. 1943, evtl. später, ges. Angebote unter W 42194 an Fk.

Leeres od. möbl. Zimmer v. jg. berufstät. Dame ges. Ang. W 42181 an Fk.

2 leere od. möbl. Zimmer mit Kochgelegenh. von berufstätigem Ehepaar (Bautng.) gesucht. Angebote erbeten unter R 27310 an den Fk.

1 gr. oder 2 kl. leere Zimmer von berufstät. Dame bald gesucht, mögl. Zentr. Angebote M 18, Altfranken 8.

Ält. Ehepaar, Rheinländer, sucht zwei, evtl. 1 großes, leeres Zimmer, Dresd. od. Umgeg. Ang. u. W 42[illegible] an Fk.

Leer. Zimmer sucht für sofort [illegible] Radebeul-Ost, Mart.-Mutschmann-Str. 9.

Leer. Zimmer sucht für sofort Kriegerfrau A. Otten, Radebeul-Ost, Martin-Mutschmann-Straße 9.

Dauermieter, ledig, Anfang 50, in guter Posit., sucht gemütl. Heim. Doppelzimmer, leer od. teilmöbl. Angebote unter R 27795 an den Fk.

Wir suchen für mehrere unserer Gefolgschaftsmitglieder gut möbl. Zimmer, evtl. mit voller Verpflegung. Angebote unter Z 5495 an den Fk. erb.

Gut möbliertes Zimmer für ein Gefolgschaftsmitglied dringend gesucht. Angebote erbeten an G. Krueger & Rott, G. m. b. H., Tharandter Straße 41, Telephon [illegible].

Schwester sucht für möglichst bald ein gemütliches, möbliertes Zimmer. Angebote unter R 27320 an den Fk.

Berufst. Fräul. sucht möbl. od. leeres Zimmer mit Kochgelegenheit. Nähe Pillnitzer Straße. Angeb. unt. 13110 Ann.-St. Wittke, Pillnitzer Straße 49.

Dringend od. 15. Okt. ein saub., möbl. Zimmer, heizbar, zu mieten ges. Angebote unter R 27390 an den Fk.

Gut möbliertes Zimmer für berufstät. junge Dame für sofort gesucht. Angebote unter R 27296 an den Fk.

Trock. Laden oder Lagerraum zum Einstellen von Werkzeugen gesucht. Angebote unter Z 5[illegible] an den Fk.

Lager in Nähe Dresdens, ca. 10—20 000 qm groß, möglichst Bahnanschluß od. Nähe des Bahnhofes, mit fest. Untergrund u. Zufahrtsmöglichkeit, sofort gesucht. Gefl. Ang. unt. Z 5[illegible] a. Fk.

WOHNUNGSTAUSCH

Leipzig—Dresden. Biete in Leipzig Connewitz sonnige 3-Zimmer-Neubau-Wohnung, Küche mit Speisegewölbe, Bad, Innenklosett, Loggia, Gas, Elektrisch, Keller und Bodenräume. Suche in Dresden oder Umgebung ähnliche 2—4-Zimmer-Wohnung. Ruf Nr. 51211.

Merseburg—Dresden. Biete 4 Zimmer, Küche, gr. Vorr., reichl. Nebengel., in Merseburg od. 3 Zimm., Kü., gr. Vorr. in Halle. Suche 4 Zim. u. Küche in Dresden od. Umgebung. Zuschr. an Pörschel, Dresden A 1, Gerichtsstr. 22.

5-Zi.-Wohng. m. reichl. Zubeh., Zentralheizg., Warmw.-Bereitg., Teleph., geg. 2—3 Z.-Wohng. mit Zentralheizg., Teleph. (evtl. auch nach Leipzig) zu tauschen gesucht. Ausf. Angeb. üb. Lage, Mietpreis usw. unter R 27[illegible] an den Fk.

4-Z.-Whg. m. Zubeh., sonn., Gartenben., schö. Fernb., Loschw., gebot. Suche sonn., gepfl. 2½—3 Z.-Whg. m. Zubeh., Bad, Waldschl.-V., W. Hirsch, Bühlau, Oberloschw., Südhöhe. Ang. R 27[illegible] Fk.

TAUSCH

H.-Armbanduhr geg. Schlachuhe, Gr. 42, zu tausch. ges. Angeb. u. W 42[illegible] Fk.

Ia Bettwäsche m. Tüchern geb., suche gut erh. Sportwagen. Angeb. unter D 932 an den Fk. Dippoldiswalde.

Angorapullover, langärml., einmal getragen, nur geg. gut erh. Korbkinderwagen zu tauschen gesucht. Angebote unter Z 5277 an den Fk.

Brautschleier geb., suche eleg. braune Damenschuhe, mögl. Schnürpumps, Größe 37½. Fernsprecher 35586.

Damenrad, sehr gut erh., ges. Biete sehr gut erh. Kleiderschrank mit Waschtoilette. Sophie Hoseler, Weinhübla, Burggrafenhain 5.

1 P. schw. Damenlederschuhe, Gr. 37, hoher Absatz, geb. Suche Schuhe für 14jähr. Mädel. H. Wilhelm, Cossebaude, Bahnhofstraße.

Fellschaukelpferd, gr., gut erh., und [illegible], Gr. 38, geb. Suche gut erh. [illegible] Schüler, 1,50 m. Biete 2 P. Stiefel, Gr. 38 u. 40. Suche 1 P. Stiefel, Gr. 43/44. Angebote Klotzsche, Leo-Schlageter-Str., Schulz.

Gold. Ring od. [illegible] Wintermant. [illegible] Suche Fahrradbereifung [illegible] Telephon [illegible]

Braune Handtasche geb. Suche Schuhe, Gr. 40, schwarz od. braun, mit Block- oder Keilabsatz. Tel. 80 14 82.

Herrenhalbsch., br., Gr. 42, g. erh., geb. Suche schw. o. br. H.-Stiefel, Gr. 38. Ang. G 352 Ast. Freital, Gutenbergstr.

Heißwasserspeicher [illegible] Angeb. unter Z 5418 Fk.

Herren-Ledermantel, schwarz, gefüttert, tadellos erhalten, für mittlere, schlk. Figur geboten. Gesucht gleichwertiger Leder- oder Wintermantel für Gr. 182, schlank. Angeb. unter Z 5[illegible] an Fk.

Kochplatte, 220 V., geb. Suche 20 Weckgläser; Thermosflasche geg. 6 Gläser; Rasierspiegelgarnitur gegen 8 Gläser. Kloß, Tharandter Straße 54, I.

Eis., transp. Küchenherd gebot., [illegible] Angebote unter 15121 A.-St. Radebeul 1, Gellertstr. 3.

Mädch.-Lederranzen, br. [illegible] Angeb. u. Z 5[illegible] Fk.

Mädchen-Schnürsch., hohe [illegible] Gr. 38, gut erh., gebot. Suche [illegible] Bach-Straße 3, I.

Piano gebot. [illegible] Ann.-Stelle Bautzner Str. [illegible]

Possenstiefel [illegible]

Grauer Schlafrock, als Wintermantel geeignet, [illegible]

Hohe, schwarze H.-Schuhe, Gr. 42, geb. Suche sehr guten Füllhalter. Angeb. u. W 630 Ann.-Stelle Borsbergstraße 22.

Gut erh. D.-Sportstiefel od. D.-Rad geb. [illegible] Gr. 37 gesucht. Angeb. unter W 42[illegible] an den Fk.

Mod. Sportwag., [illegible] Angeb. unter Z 5[illegible] an den Fk.

1 P. mod., schweinsled. Sportschuhe, Gr. 38, [illegible] Radebeul 1, Gellertstr. 3.

Stiefelett., Gr. 43, geb., [illegible] Gr. 43, mögl. braun, ges. Tel. [illegible]

Trainingsanz. [illegible] Seidenkl. 44. Schuhe 35/26, Strümpfe o. seid. Garnitur ges. Ang. W 42866 Fk.

Stores 2 Fenst., Uebergard. 1 Fenst., geb., Heizsonne, 220 V., dopp. Bettdecke, Kunst-Tischd., Hausjacke, K.-Bettsch., K.-Schaukel ges. F. Busch, Hardtstraße 46.

Wäscheleine od. elektr. Kochtopf geb., gut erh. kl. Puppenw. u. Kindersattel [illegible] Radebeul 1, Gellertstr. 3.

D.-Wildlederschuhe, [illegible] Angeb. unter 417 Ann.-St. Niedersedlitz, Bahnhofstr. 9.

Kn.-Wintermantel, sehr gut erh., 12—14 Jahre, geb. Suche gut erh. Burschen-Wintermantel. Zahle zu. E. Kriegel, Heidenau, Lessingstraße 6.

VERSCHIEDENES

Pianistin übernimmt noch Klavierbegleitung, Korrepetition, Mitwirkung bei Kammermusik. Angeb. unter 15128 [illegible]

Privat-Mittagstisch [illegible] Hauptstr. 1.

Lagermöglichkeit [illegible] Viktoriastraße 15.

VERLOREN

Gold. Ring, schmal, mit rotem Stein, [illegible]

Schwarze Aktenmappe, Inhalt Fahrradmantel [illegible] Hohe Belohnung zugesichert.

Da.-Armbanduhr, verchromt, ohne Armband, Sonntag [illegible] am Postpl. verl. Bitte abzugeben gegen Belohn. [illegible]

Armbanduhr [illegible] Hohe Belohnung zugesichert. [illegible] Tel. 40482.

TIERMARKT

Kl. Hund, [illegible] in gute Hände zu kaufen gesucht. [illegible] Radebeul 1, Gellertstr. 3.

1 jähr. Foxterrier [illegible] in gute Hände zu verk. [illegible] Freital, [illegible]

VERANSTALTUNGEN

Konzert mit der Sächsischen Staatskapelle im Opernhaus am 8. Oktober, [illegible] Kammersänger Kurt Böhme. Aus dem Programm: Beethoven, Haydn, Schubert, Wagner. Karten in allen KdF.-Vorverkaufsstellen, Verkehrsverein Altmarkt u. Hauptbahnhof sowie in der Wehrmachtkartenstelle [illegible]

Sarrasani: [illegible]

THEATER

Montag, 4. Oktober

Sächsische Staatstheater

Opernhaus: [illegible] „Die Entführung aus dem Serail" [illegible]

Schauspielhaus: 18.30 bis 21 Uhr (auß. Miete): „Iphigenie auf Tauris".

Theater des Volkes. 18 Uhr: „Tarass Bulba" [illegible]

Komödienhaus. 18.30 Uhr: „Die weiße Dame".

Central-Theater. 18.30 Uhr: [illegible]

Freiberg: Stadttheater. 20 Uhr: [illegible]

Zirkus Sarrasani täglich 19 Uhr. Mittwoch, Sonnabend und Sonntag auch 15 Uhr: „Melodie der Liebe".

SLUB Wir führen Wissen. http://digital.slub-dresden.de/id417178867-19431004/5 gefördert von der Deutschen Forschungsgemeinschaft DFG